

Drücken, drücken - ziehen, ziehen



orig. Text: "Spingo spingo, tiro tiro" (Ital.)
Übersetzung: Thomas Raber
Musik: Thomas Raber
RATOM-Edition, 2015

A

Drü - cken, drü - cken, drü - cken, drü - cken. Zie - hen, zie - hen, zie - hen, zie - hen.

Drü - cken, drü - cken. Zie - hen, zie - hen. Ohr und Popsch und Fer - se, dre - hen.

D

Drü - cken, drü - cken, drü - cken, drü - cken. Zie - hen, zie - hen, zie - hen, zie - hen.

A

Drü - cken, drü - cken. Zie - hen, zie - hen. Ohr und Popsch und Fer - se, dre - hen.

E D

Drü - cken, drü - cken, drü - cken, drü - cken. Zie - hen, zie - hen, zie - hen, zie - hen.

A E7

Drü - cken, drü - cken. Zie - hen, zie - hen. Ohr und Popsch und Fer - se, dre - hen.

Mit jeder Strophenwiederholung
schneller werden.

Alle Kinder sind in Reihen aufgestellt mit Blick in eine Richtung (Blockaufstellung).

- „Drücken“: Beide Hände machen Drückbewegung nach vorne. (Handflächen nach vor)
- „Ziehen“: Beide Hände machen Faust und ziehen nach hinten.
- „Ohr“, „Popsch“, „Ferse“: Rechte Hand berührt die genannten Körperteile.
- „drehen“: 90° Drehung nach links.

Alles wiederholt sich. Bei jeder Strophe wird es schneller.